



Der große Jahreskalender - Monat für Monat gezielt die Energien nutzen

Monat: September

1. Die Themen für September
2. September Herkunft
3. Der Schutzengel für September
4. September aus astrologischer Sicht
5. Mondphasen im September
6. Kleine September-Meditation

Der September gehört zu den Herbstmonaten und unterliegt dem übergeordneten Thema:

■ Begegnung und Vergeistigung

Der Sommer scheidet von uns und wir haben uns ebenfalls von all den Dingen (Menschen) zu trennen, die uns nicht mehr weiterbringen oder uns behindern.

Jeder Monat hat eine bestimmte Qualität und Aufgabe für uns

Diese Qualitäten und Aufgaben wirken unbewusst und sind für uns nicht unbedingt immer deutlich sichtbar.



1. Die Themen für September sind:

Im September endet der Sommer. Am 23. September steht die Sonne genau über den Äquator und geht im Osten auf und im Westen unter, die Tag- und Nachtgleiche.

Es ist nun die Hochzeit der Ernte. In dieser Zeit gilt es Vorräte für den kommenden Herbst und Winter anzulegen. Die Lichtkraft der Sonne wird jetzt allmählich schwächer und statt dem Gefühl der Unbesiegbarkeit kommen jetzt immer mehr Eigenschaften wie Vorsicht und Umsicht zum Tragen.

Die Zeit des Sommers und des Spielens geht nun dem Ende zu. Die zunehmende Dunkelheit fördert die Begegnungen und den Austausch. Unsere Aufgabe besteht jetzt darin, unsere Welt so harmonisch, ästhetisch und schön zu machen, wie es uns nur möglich ist. Vielleicht gelingt es uns auch die Gegensätze und Konflikte in unserem Leben mehr anzunehmen, egal, ob in unserem Inneren oder in der Außenwelt.

Vernunft ist wieder vermehrt gefragt. Wir sind aufgefordert, unseren Alltag zu strukturieren, ihn rational zu ordnen und uns um unser körperliches Wohlbefinden zu kümmern.

Über unsere Klarheit und Bewusstheit können wir die innere Ernte für die kommende Zeit nutzen und sinnvoll einsetzen. Dazu ist es wichtig, den Verstand und unsere Intuition Hand in Hand arbeiten zu lassen



2. September - Herkunft:

Der September stammt aus dem Lateinischen, von septem, was Sieben bedeutet. Der September war ursprünglich im altrömischen Kalender der 7. Monat im Jahr. Da Kaiser Augustus im September Geburtstag hatte, galt in der römischen Provinz Kleinasien der September als erster Monat im Jahr. Diese lokale Tradition hielt sich bis ins 16. Jahrhundert, sogar in Russland. Im Jahr 153 v. Chr. wurde der Jahresbeginn allerdings um zwei Monate vorverlegt, so dass die Namens- und Zählbeziehung entfiel.

Alte deutsche Namen für den September sind Scheiding (der Sommer scheidet von uns) oder auch Unkrautmonat sowie Herbstmond, Herbsting, Holzmonat und Engelmonat.



3. Der Schutzengel für September

Der Schutzengel für September ist Hamaliel. Seine Themen sind Ordnung, Einsicht und das gute Gelingen. Hamaliel ist der gute Geist für unser Leben. Er fördert die umsichtigen und vorbereitenden Kräfte und ist besonders mit der Chemie verbunden.

Hamaliel ist die Stimme, die aus unserer Seele aufsteigt, und uns zu verstehen gibt, dass wir gemeinsam mit anderen Menschen leichter, schneller alle unsere Ziele erreichen. Er lenkt uns mit „zufälligen“ Zeichen, einem Impuls oder ein plötzliches Gefühl der Wärme, der Nähe, zu den richtigen Menschen. Hamaliel hilft auch beim Öffnen der Gefühle, auch wenn wir diese verdrängt und tief in uns verborgen haben.

Seine Botschaft lautet: Du bist vollkommen. Nutze die Gelegenheit und erkenne in allem, was dir begegnet den wahren Sinn.



4. Der September aus astrologischer Sicht betrachtet

Im September dominiert das Tierkreiszeichen bzw. Sternzeichen der Jungfrau. Es beginnt am 23.08. und endet am 22.09. Vor der Jungfrau hatten wir es mit dem Sternzeichen Löwen zu tun. Das bedeutet, wir hatten es zuvor mit dem Feuerelement zu tun. Der Löwe steht auf der Bühne des Lebens und will seine Größe zeigen. Wir waren dabei aufgefordert, unser wahres Sein auf die Bühne des Lebens zu stellen und unsere Rollen loszulassen. Die Jungfrau geht nun mit den neuen Eindrücken nach innen, reflektiert und analysiert diese im Einzelnen mit

dem Ziel herauszufinden, wie sie all das Erfahrene nützlich anwenden kann. Es geht also darum, sich nützlich zu machen und die bisherige Ernte mit anderen zu teilen.

Der September bringt dadurch folgende Themen zum Vorschein:

- **Die weibliche Seite leben**
- **Inneren Reichtum nach außen bringen**
- **Gefühle zeigen**
- **Mitgefühl stärken**
- **Nähe zulassen**
- **Verstand und Gefühl in Einklang bringen**
- **Intuition vertrauen**
- **Innerer Führung folgen**
- **Selbstanerkennung**
- **Eigene Bedürfnisse leben**
- **Mutig voranzuschreiten und Ängste in Mut wandeln**

Die Schwäche kann sich im Hochmut oder in der Besserwisserei zeigen. Ebenso in der Unnahbarkeit und ebenso in der Aufopferung. Dies passiert dann, wenn wir nicht in unserer Mitte sind und glauben, MEHR für andere sein zu müssen, um etwas zu bekommen.

Zum 23.09. haben wir es mit der Luftenergie zu tun, die Sonne wechselt dann in die Waage. Mit der Jungfrau endet der Sommer und wir haben die Tag- und Nachtgleiche. Es ist jetzt die Zeit, uns wieder mit den neuen Eindrücken nach außen zu begeben und diese mit anderen zu teilen. Wir sind jetzt in der Lage, alle unsere Erkenntnisse auf eine gute, harmonische und verständliche Art zu vermitteln. Wir nutzen den Spiegel und das DU, um ganz zu werden.

5. Wie wir im September die Mondphasen für Ziele-Wünsche nutzen können



Abnehmender Mond

Er steht für das Loslassen, für Trennung, Abschied, Vergänglichkeit, Entfernen, Verlassen usw. Die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit sind erhöht. Das wirkt sich auf unser Gelingen aus, denn vieles gelingt einfacher und besser, als sonst. Die Zeit eignet sich, um Ordnung zu schaffen, loszulassen und sich zu reinigen. In der Phase nach dem Vollmond bis zum Neumond kommt viel Unbewusstes hoch. Dies geschieht im positiven aber auch im herausfordernden Sinne. Wir können uns in dieser Zeit bewusst machen, was wir zum Neumond loslassen möchten. Zum Neumond hin können wir viel leichter loslassen, uns reinigen und Neuanfänge ins Leben rufen und unsere innere Visionen leben!

Neumond: Sonntag, 13. September 2015 um ca. 06:42 Uhr

Er steht für den Neuanfang, für aufbrechendes Wachstum und für den Start von Zielen und unserer Pläne. Ideen, können in dieser Zeit sehr gut umgesetzt und verwirklicht werden. Wir können Neues wagen, neue Menschen kennenlernen, Bewerbungen starten, Vorstellungsgespräche führen usw. Besonders gut lassen sich mit dem September-Neumond folgende Energien loslassen:

- ✘ Kopflastigkeit
- ✘ Zu analytisch
- ✘ Launen
- ✘ Introvertiert
- ✘ Panik
- ✘ Gedankenchaos
- ✘ Ordentlichkeits-Wahn
- ✘ Minderwert
- ✘ Kritiklust
- ✘ Das Haar in der Suppe suchen
- ✘ Distanz
- ✘ Chaotisch
- ✘ Unordentlichkeit
- ✘ Egoismus
- ✘ Altklug

- ✘ Gefühlskälte oder Angst vor Gefühlen
- ✘ Schulmeisterei
- ✘ Nachlässig
- ✘ Hemmungen
- ✘ Unentschlossenheit
- ✘ Zu angepasst
- ✘ Sich selbst übergehen
- ✘ Andere zu wichtig nehmen
- ✘ Kleinlich
- ✘ Argwöhnisch
- ✘ Überlegenes Verhalten
- ✘ Zweifel
- ✘ Zu vernünftig
- ✘ Sich nichts gönnen
- ✘ Sich kasteien



Zunehmender Mond

In der Phase nach dem Neumond ernten wir die Samen, die wir gesetzt haben. Wir sind, wie der Mond in der Aufnahme- und Empfangsphase. Diese Zeit bringt alle Samen zum Erblühen, die wir gesetzt haben. Es kann aber auch sein, dass die Ernte noch einen weiteren Mondlauf benötigt. In der Zeit bis zum Vollmond sind wir in einer erhöhten Sensibilität und wir haben zu lernen, bei uns zu bleiben. Das heißt, durch unsere Empfangsbereitschaft sind wir offen für vieles und wenn wir nicht in unserer Kraft sind, kann es sein, dass wir Dinge aufnehmen, die uns nicht gut tun und uns am Weitergehen hindern.

Der Vollmond steht für die Entwicklung, für das Wachstum, die Aufnahme, die Planung und Veränderung. Alles, was zu Neumond entschieden oder begonnen wurde, kann sich jetzt entfalten und langsam zur Reife kommen. Es ist eine sehr kraftvolle Phase. Sie ist stark aufbauend und macht uns widerstandsfähig. Es ist daher auch eine sehr gute Zeit für Verträge, Geldgeschäfte oder Verhandlungen.

Die Zeit eignet sich ebenfalls für Menschen, die krank sind oder Beschwerden haben, denn in dieser Zeit lassen sich unsere Selbstheilungskräfte viel leichter als sonst aktivieren.

Vollmond: Montag, 28. September 2015 um ca. 02:51 Uhr

Er steht für das vollendete Wachstum, also für Reife und für die Verwirklichung. Alles, was wir verdrängt und nicht ausgelebt haben, bricht jetzt hervor. Daher gibt es oft zu Vollmond viele Menschen, die aggressiv oder stimmungsgeladen sind. Viele verspüren Aggressionen in sich oder fühlen ihre Sexualität besonders stark. Andere haben verstärkt Zugang zu anderen Sphären, hellseherische Träume oder Visionen. Die Zeit des Vollmondes bietet eine gute Chance, um seelische Konflikte und psychosomatische Störungen zu erkennen und zu bewältigen.

Besonders gut lassen sich mit dem September-Vollmond folgende Energien aufnehmen oder realisieren:

- ✘ Wahres Sein
- ✘ Herzenskraft leben
- ✘ Einzigartigkeit erkennen
- ✘ Vertrauen
- ✘ Intuition
- ✘ Hingabe
- ✘ Dienen
- ✘ Annehmen
- ✘ Offenheit
- ✘ Großzügigkeit
- ✘ Selbstannahme
- ✘ Selbstanerkennung
- ✘ Selbstachtung
- ✘ Lebensfreude
- ✘ Leichtigkeit
- ✘ Realistisch
- ✘ Gewandtheit
- ✘ Gefühlsstärke
- ✘ Sensibilität
- ✘ Zufriedenheit
- ✘ Aufgeschlossenheit
- ✘ Bewusstheit
- ✘ Klarheit
- ✘ Entschlossenheit
- ✘ Zielstrebigkeit
- ✘ Anpassungsfähig
- ✘ Spontanität
- ✘ Kreativität
- ✘ Übergeordnete Sichtweise
- ✘ Selbstwert
- ✘ Göttlichen Plan erkennen und folgen



6. Kleine September-Meditation

Es folgt jetzt eine Meditation, die deinen inneren und äußeren Reichtum stärkt. Mache diese Übung immer, wenn du dich im Mangel fühlst oder glaubst, dass dir etwas im Leben fehlt. Ebenso, wenn du dich minderwertig fühlst oder glaubst, mehr oder anders sein zu müssen.

Schließe dazu bitte deine Augen und entspanne dich. Nimm deinen Atem wahr und spüre wie du gleichmäßig ein- und ausatmest. Atme mehrmals tief ein und aus und lasse alles los, was dir Gedanken oder Sorgen macht.

Zähl langsam von 10 bis 0 zurück und atme, während du zählst, tief ein und aus...

Wenn du bei null angekommen bist, stell dir vor deinem geistigen Auge, einen kleinen Weg vor. Dieser Weg führt dich durch einen Wald. Am Ende des Waldes bemerkst du ein Lichtfeld. Du gibst dich dorthin und bemerkst, dass es sich bei der Lichtebeine um ein goldenes Kornfeld handelt, das sich bis zum Horizont erstreckt.

Die saftigen goldenen Kornehren wiegen sich im Wind und bewegen sich wellenförmig. Die Luft ist angefüllt mit dem Duft des reifen, satten Kornes. Der warme Wind streicht sanft über deine Haut. Es ist ein heilender Luftstrom und du atmest diese heilende Kraft tief in dich hinein.

Die heilende Kraft strömt in deine Lungen und du spürst, wie heilsam diese Kraft ist. Sie füllt deinen Körper mit einer enormen Kraft auf und weht alles Alte von dir fort. Deine Lungen fühlen sich luftig und heil an. Die goldene Kraft füllt nun deinen ganzen Körper aus. In jede Zelle deines Körpers, fließt dieser heilende, luftige Windstrom, diese Kraft. Sie heilt, erneuert und belebt alles in dir. Sie gibt dir die innere Fülle und den Reichtum, der zu dir gehört...

Du verlässt das goldene Kornfeld und gehst weiter und entdeckst in einiger Entfernung einen See. Er ist ebenfalls goldfarben und verlockt mit seinem warmen klaren Wasser zum Baden. Du legst deine Kleidung ab und gehst in das warme köstliche Nass hinein...

Das Wasser trägt dich und du lässt dich auf dem Wasser treiben. Sanfte goldene Wellen berühren deinen Körper und streicheln ihn. Das Wasser des Sees ist heilend und reinigend. Es spült alles fort, was du von jetzt an nicht mehr möchtest und unterstützt dich in deinen Zielen und Wünschen...

Das Wasser reinigt und erfrischt deine Haut. Die goldene Energie füllt dein Inneres auf und du spürst, dass jede Zelle deines Körpers mit der goldenen Fülle bereichert wird. Alles in dir wird klar und rein. Diese Energie reinigt deine Emotionen und alle negativen Emotionen werden durch das heilende Wasser fortgespült. Deine Gefühlswelt stabilisiert und harmonisiert sich. Du fühlst dich reich, geborgen und Zuhause angekommen...

Zum Trocknen begibst du dich ans Ufer und legst dich in den weichen warmen goldenen Sand. Du bemerkst, dass der Sand aus feinem Goldstaub besteht, der deinen Körper sanft trägt. Du stellst dir vor, dass an den Stellen wo dein Körper den Boden berührt, Wurzeln wachsen und diese Wurzeln hinab in die Erde gehen. Sie verankern sich dort. Über diese Wurzeln bist du mit Mutter Erde verbunden. Du spürst, dass auch Mutter Erde mit einem unendlichen Reichtum gesegnet ist, an dem du teilhaben darfst...

Die Erdenergie fließt in deinen Körper, sie strömt und durchflutet deinen Körper und gibt dir irdische Kraft, Bodenständigkeit, Halt und Stärke. Dein Körper fühlt sich gesund, erfüllt und zufrieden an. Es ist eine endlose Quelle von Zuversicht und Stärke, die dich mit allem versorgt was du brauchst. Du beginnst zu verstehen, warum die Erde MUTTER genannt wird...

Dein ganzer Körper ist jetzt angefüllt mit Geborgenheit, wohliger Stärke, voll mit ruhiger innerer Kraft und unendlichem Reichtum. Du weißt, dass du ein Kind Gottes bist, und du auf der Erde bist, um neue Erfahrungen zu machen. Mutter Erde trägt dich und unterstützt dich. Sie nährt und behütet dich. Du nimmst in diesem Moment die enorme Kraft von Mutter Erde wahr, sie verleiht dir die Kraft und gibt dir Stärke und Mut. Du weißt, dass du von Mutter Erde mit allem versorgt wirst, was du benötigst und, dass du jederzeit auf diese Schätze zurückgreifen kannst.

Inzwischen ist dein Körper vollkommen getrocknet und du begibst dich auf den Heimweg. Du kehrst über deinen Weg wieder hierher zurück. Du spürst dich hier liegen/sitzen und beginnst dich dann langsam wie eine Katze zu recken, und zu strecken. Dann öffnest du behutsam und in deinem Tempo wieder deine Augen und bist im Hier und Jetzt. Bleibe noch ein Moment sitzen oder liegen. Spüre nach, wie sich dein Körper jetzt anfühlt.

Audio-Link auf Webseite: <http://www.united-spirit-center.com/15.0.php>



Hinweis:

Wer eine weitere Unterstützung im September benötigt, erhält diese vom himmlischen Lichtwesen der „Erfahrung und der Heilung“ <http://www.united-spirit-center.com/17.3.php>

Autorin
Sylvia Reifegerste
Lange Heide 5
21444 Vierhöfen
www.united-spirit-center.com
Email: info@united-spirit-center.com